

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Table6 GmbH

Stand: Februar 2026

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für alle über die Website www.table6.de, die Table6 App sowie sonstige Vertriebskanäle der Table6 GmbH angebotenen Produkte und Dienstleistungen. Mit der Nutzung der Website und/oder dem Erwerb von Produkten und/oder Dienstleistungen der Table6 GmbH erklärt sich der Kunde mit diesen AGB einverstanden.

§ 1 Geltungsbereich und Definitionen

1. Table6 GmbH (nachfolgend „Table6“) ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach deutschem Recht, die sich auf die Organisation und Durchführung von gastronomischen Erlebnissen, insbesondere der „Restaurant Tour“, spezialisiert hat.
2. Diese AGB gelten für sämtliche Angebote, Verträge, Lieferungen und Dienstleistungen zwischen Table6 und dem Kunden. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, Table6 stimmt ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zu.
3. „Kunde“ ist jede natürliche oder juristische Person, die mit Table6 einen Vertrag schließt. Ein Kunde kann ein **Verbraucher** im Sinne des § 13 BGB sein (eine natürliche Person, die den Vertrag zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können) oder ein **Unternehmer** im Sinne des § 14 BGB.
4. „Restaurant Tour“ bezeichnet die von Table6 organisierten gastronomischen Erlebnisse, bei denen Teilnehmer mehrere Restaurants in einer Stadt besuchen und in jedem Restaurant ein Gericht mit einem begleitenden Getränk genießen.
5. „Dienstleistungen“ umfasst alle von Table6 und/oder von ihr beauftragten Dritten erbrachten Leistungen, einschließlich der Restaurant Tour, sowie alle sonstigen im Rahmen eines Auftrags erbrachten Tätigkeiten.
6. „Produkte“ umfasst alle von Table6 angebotenen physischen oder digitalen Waren, einschließlich Gutscheine und Geschenkgutscheine.
7. „Website“ bezeichnet die unter www.table6.de erreichbare Internetpräsenz der Table6 GmbH.
8. Abweichungen von diesen AGB sind nur wirksam, wenn sie von Table6 ausdrücklich in Textform bestätigt werden.
9. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die Parteien verpflichten sich, die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame Regelung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahekommt.

§ 2 Identität des Anbieters

Table6 GmbH

c/o FSW Dr. Fischer Kaube Huth & Partner

Burgfriedenstraße 8-10

60489 Frankfurt am Main

Deutschland

Geschäftsführer: Wouter Dijkstra

Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main

Handelsregisternummer: HRB 141685

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: [wird nach Erteilung ergänzt]

E-Mail: info@table6.de

Website: www.table6.de

Kontakt: Über das Kontaktformular und die Chatfunktion auf www.table6.de

§ 3 Vertragsschluss

1. Die Darstellung der Dienstleistungen und Produkte auf der Website stellt kein verbindliches Angebot dar, sondern eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden, eine Bestellung aufzugeben (invitatio ad offerendum).
2. Der Kunde gibt durch das Absenden einer Bestellung über die Website oder die Table6 App ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages ab. Vor Absenden der Bestellung hat der Kunde die Möglichkeit, seine Eingaben zu überprüfen und zu korrigieren.
3. Gemäß § 312j Abs. 3 BGB ist der Bestellvorgang so gestaltet, dass der Kunde mit seiner Bestellung ausdrücklich bestätigt, dass die Bestellung mit einer Zahlungsverpflichtung verbunden ist. Der Bestellbutton ist entsprechend gekennzeichnet (z. B. „Zahlungspflichtig bestellen“).
4. Der Vertrag kommt erst mit der Annahme der Bestellung durch Table6 zustande. Die Annahme erfolgt durch Zusendung einer Auftragsbestätigung per E-Mail oder durch Erbringung der Dienstleistung.
5. Der Vertragstext wird von Table6 nicht gespeichert und ist nach Abschluss des Bestellvorgangs nicht mehr über die Website abrufbar. Der Kunde erhält die Vertragsunterlagen einschließlich dieser AGB per E-Mail.
6. Table6 kann ein Angebot des Kunden ohne Angabe von Gründen ablehnen. Table6 ist an offensichtliche Irrtümer oder Schreibfehler im Angebot nicht gebunden, sofern der Kunde dies hätte erkennen können.

§ 4 Widerrufsrecht für Verbraucher

Dieser Artikel gilt ausschließlich für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB. Unternehmer haben kein Widerrufsrecht.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Table6 GmbH

c/o FSW Dr. Fischer Kaube Huth & Partner

Burgfriedenstraße 8-10, 60489 Frankfurt am Main

E-Mail: info@table6.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Besondere Hinweise

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Das Widerrufsrecht erlischt bei einem Vertrag zur Erbringung von Dienstleistungen, wenn Table6 die Dienstleistung vollständig erbracht hat und mit der Ausführung der

Dienstleistung erst begonnen hat, nachdem der Verbraucher dazu seine ausdrückliche Zustimmung gegeben und gleichzeitig seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch Table6 verliert (§ 356 Abs. 4 BGB).

§ 5 Stornierung der Restaurant Tour

1. Der Kunde kann die Restaurant Tour bis spätestens **Freitag, 17:00 Uhr** vor dem Veranstaltungstag stornieren. In diesem Fall erhält der Kunde den vollständigen Kaufbetrag in Form eines Gutscheins (Gutschrift) bei Table6, der zu einem späteren Zeitpunkt eingelöst werden kann.
2. Der Gutschein ist ab Ausstellungsdatum 2 (zwei) Jahre gültig.
3. **Nach Freitag, 17:00 Uhr vor dem Veranstaltungstag ist eine Stornierung nicht mehr möglich.** Es erfolgt keine Erstattung oder Entschädigung, unabhängig vom Grund der Stornierung.
4. Die Stornierungsfrist ist auf Freitag, 17:00 Uhr festgelegt, da Table6 zu diesem Zeitpunkt die endgültigen Teilnehmerzahlen an die teilnehmenden Restaurants weitergibt. Diese Information ist erforderlich für die Einkaufsplanung, Personalplanung und Tischreservierungen der Restaurantbetriebe.
5. Diese Vorgehensweise ist für die professionelle Durchführung der Restaurant Tour unerlässlich. Table6 pflegt ein hohes Maß an Zuverlässigkeit gegenüber ihren Gastronomie-Partnern und ist an im Voraus getroffene Vereinbarungen gebunden.
6. Das gesetzliche Widerrufsrecht gemäß § 4 dieser AGB bleibt von der Stornierungsregelung unberührt und besteht unabhängig davon.

§ 6 Preise und Zahlung

1. Alle auf der Website und in Angeboten genannten Preise verstehen sich in Euro und einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben.
2. Table6 behält sich das Recht vor, offensichtliche Irrtümer in der Preisangabe zu berichtigen.
3. Die Zahlung erfolgt über die auf der Website angebotenen Zahlungsmethoden (z. B. Kreditkarte, PayPal, SEPA-Lastschrift, Sofortüberweisung oder sonstige angebotene Verfahren).
4. Bei Rechnungsstellung ist der Rechnungsbetrag innerhalb von 10 (zehn) Werktagen nach Rechnungserhalt zu begleichen.
5. Der Kunde ist verpflichtet, Unrichtigkeiten in den angegebenen oder übermittelten Zahlungsdaten unverzüglich Table6 mitzuteilen.
6. Kommt der Kunde mit der Zahlung in Verzug, so ist Table6 berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank gemäß § 288 Abs. 1 BGB zu verlangen. Bei Unternehmern beträgt der Verzugszinssatz 9 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz gemäß § 288 Abs. 2 BGB.

7. Table6 behält sich das Recht vor, bei Zahlungsverzug die Forderung an ein Inkassounternehmen abzutreten. Die hieraus entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Kunden, soweit gesetzlich zulässig.

§ 7 Leistungserbringung

1. Table6 verpflichtet sich, die Dienstleistungen nach bestem Wissen und Gewissen sowie unter Beachtung der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns auszuführen. Es handelt sich um eine Dienstleistung im Sinne einer Bemühensschuld, nicht einer Erfolgsschuld.
2. Table6 ist berechtigt, zur Erfüllung ihrer vertraglichen Pflichten Dritte zu beauftragen, insbesondere die teilnehmenden Restaurants.
3. Bei der Beauftragung von Dritten wahrt Table6 die erforderliche Sorgfalt. Soweit relevant, wird Table6 mit dem Kunden Rücksprache halten.
4. Die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages setzt voraus, dass der Kunde bei Vertragsschluss vollständige und korrekte Angaben (insbesondere Kontaktdaten, Teilnehmerzahlen und etwaige Unverträglichkeiten oder Allergien) macht. Der Kunde ist verpflichtet, alle Informationen, von denen er wissen muss, dass sie für die Vertragserfüllung erforderlich sind, rechtzeitig mitzuteilen.
5. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass Table6 die Dienstleistungen rechtzeitig und ordnungsgemäß erbringen kann. Kommt der Kunde seinen Mitwirkungspflichten nicht nach, ist er zum Ersatz des daraus entstehenden Schadens verpflichtet.
6. Soweit für die Erbringung der Dienstleistungen eine Frist vereinbart oder genannt wurde, handelt es sich nicht um eine Fixschuld. Bei Fristüberschreitung hat der Kunde Table6 schriftlich unter Setzung einer angemessenen Nachfrist zur Leistung aufzufordern.

§ 8 Vertragsänderung

1. Ergibt sich während der Vertragsdurchführung die Notwendigkeit einer Änderung oder Ergänzung, werden die Parteien den Vertrag rechtzeitig und einvernehmlich anpassen.
2. Wird der Vertrag geändert oder ergänzt, gilt dies als Zusatzauftrag. Über die Vergütung des Zusatzauftrags wird vorab eine gesonderte Vereinbarung getroffen. Fehlt eine solche, gelten die ursprünglichen Vertragsbedingungen, wobei die zusätzlichen Leistungen zum vereinbarten Tarif vergütet werden.
3. Die nicht oder nicht sofortige Ausführung des geänderten Vertrages stellt keine Pflichtverletzung von Table6 dar und berechtigt den Kunden nicht zur Kündigung oder zum Rücktritt.
4. Änderungen des ursprünglichen Vertrages sind erst ab dem Zeitpunkt wirksam, zu dem sie von beiden Parteien in Textform angenommen wurden.

§ 9 Kündigung und Rücktritt

1. Table6 kann die Erfüllung ihrer Verpflichtungen aussetzen oder vom Vertrag zurücktreten, wenn der Kunde seine Verpflichtungen aus dem Vertrag nicht, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erfüllt, oder wenn berechtigte Gründe zur Annahme bestehen, dass der Kunde seinen Verpflichtungen nicht nachkommen wird. Vor einer solchen Maßnahme hat Table6 den Kunden in Textform unter Setzung einer angemessenen Nachfrist zur Vertragserfüllung aufzufordern.
2. Table6 kann vom Vertrag zurücktreten, wenn Umstände eintreten, die die Vertragserfüllung unmöglich machen oder deren unveränderte Aufrechterhaltung nach Treu und Glauben nicht zumutbar ist.
3. Erfüllt der Kunde seine vertraglichen Pflichten nicht und rechtfertigt dies den Rücktritt, kann Table6 den Vertrag durch schriftliche Erklärung mit sofortiger Wirkung beenden, sofern ein wichtiger Grund vorliegt.

§ 10 Haftung

1. Table6 haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung von Table6, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.
2. Table6 haftet unbeschränkt für Schäden, die auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzungen von Table6, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.
3. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) durch leichte Fahrlässigkeit ist die Haftung von Table6 auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.
4. Für die leicht fahrlässige Verletzung nicht wesentlicher Vertragspflichten haftet Table6 nicht.
5. Table6 haftet nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt gemäß § 11 dieser AGB verursacht werden.
6. Table6 haftet nicht für Handlungen, Unterlassungen oder Produkte der teilnehmenden Restaurants oder sonstiger Dritter, es sei denn, Table6 trifft ein eigenes Verschulden bei der Auswahl oder Überwachung dieser Dritten. Die vorstehenden Haftungsregelungen der Absätze 1 und 2 bleiben hiervon unberührt.
7. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.
8. Soweit die Haftung von Table6 ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung ihrer Angestellten, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

§ 11 Höhere Gewalt

1. Unter höherer Gewalt ist jedes von außen kommende Ereignis zu verstehen, das zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses nicht vorhersehbar war und außerhalb des Einflussbereichs von Table6 liegt, wodurch die rechtzeitige, vollständige oder ordnungsgemäße Vertragserfüllung unmöglich wird.

2. Höhere Gewalt umfasst insbesondere, aber nicht abschließend: Nichterfüllung durch Dritte, Erkrankung von Mitarbeitern oder Dritten, außergewöhnliche Wetterverhältnisse, Störungen der Wasser- oder Energieversorgung, Streiks, schwerwiegende Störungen der Systeme von Table6, Brände, Überschwemmungen, Naturkatastrophen, Pandemien, Unruhen, Krieg oder sonstige innere Unruhen.
3. Im Falle höherer Gewalt wird die Vertragserfüllung für die Dauer der höheren Gewalt ausgesetzt.
4. Führt höhere Gewalt dazu, dass eine Partei ihre vertraglichen Pflichten nicht erfüllen kann, ist die andere Partei berechtigt, den Vertrag ohne gerichtliche Mitwirkung aufzulösen. In diesem Fall wird Table6 bereits geleistete Zahlungen erstatten, abzüglich der Kosten, die Table6 in Bezug auf den Vertrag bereits in angemessener Höhe aufgewendet hat.
5. Hat Table6 bei Eintritt der höheren Gewalt ihre Verpflichtungen bereits teilweise erfüllt oder kann sie diese nur teilweise erfüllen, ist sie berechtigt, den bereits erbrachten bzw. den erbringbaren Teil gesondert in Rechnung zu stellen. Dies gilt nicht, wenn der bereits erbrachte Teil keinen eigenständigen Wert hat.

§ 12 Gutscheine

1. Von Table6 ausgestellte Gutscheine und Geschenkgutscheine sind ab Ausstellungsdatum 2 (zwei) Jahre gültig, sofern auf dem Gutschein nichts anderes angegeben ist.
2. Gutscheine sind nicht gegen Bargeld einlösbar und können nur für Dienstleistungen und Produkte von Table6 verwendet werden.
3. Pro Bestellung kann nur ein Gutschein eingelöst werden, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben.
4. Der Gutscheinwert wird beim Kauf verrechnet. Ein etwaiger Restbetrag verbleibt als Guthaben auf dem Gutschein. Eine Zuzahlung ist möglich, wenn der Bestellwert den Gutscheinwert übersteigt.
5. Table6 ist nicht verantwortlich für Verlust, Diebstahl oder unbefugte Nutzung von Gutscheinen.

§ 13 Fotografie und Video bei Veranstaltungen

1. Mit der Teilnahme an von Table6 organisierten Veranstaltungen in Gastronomiebetrieben erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass er fotografiert und/oder gefilmt werden kann. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Dokumentation und Bewerbung der Veranstaltung).
2. Table6 behält sich das Recht vor, das Bild- und Videomaterial zu Werbezwecken zu verwenden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Nutzung auf der Website, in sozialen Medien, Newslettern und sonstigen Marketingmaterialien.
3. Hat der Teilnehmer Einwände gegen die Verwendung seines Bildnisses, kann er dies Table6 vor oder während der Veranstaltung mitteilen oder jederzeit nachträglich per

E-Mail an info@table6.de. Table6 wird das betreffende Material nach Eingang des Einwands in angemessener Frist entfernen.

4. Table6 haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung des Bild- und Videomaterials gemäß diesem Artikel entstehen, sofern der Teilnehmer nicht zuvor Einwände erhoben hat.

§ 14 Vertraulichkeit

1. Jede Partei gewährleistet, dass alle von der anderen Partei erhaltenen Informationen, deren vertraulicher Charakter bekannt ist oder sein sollte, geheim gehalten werden.
2. Die empfangende Partei verwendet die vertraulichen Informationen ausschließlich zu dem Zweck, für den sie mitgeteilt wurden, es sei denn, die andere Partei hat einer anderweitigen Verwendung ausdrücklich in Textform zugestimmt.
3. Informationen gelten insbesondere dann als vertraulich, wenn sie von einer der Parteien als solche gekennzeichnet wurden.
4. Table6 kann vertrauliche Informationen an Dritte weitergeben, wenn und soweit dies aufgrund einer gerichtlichen Entscheidung, einer gesetzlichen Vorschrift oder zur ordnungsgemäßen Vertragserfüllung erforderlich ist.

§ 15 Geistiges Eigentum

1. Table6 behält sich alle Rechte und Befugnisse vor, die ihr nach dem Urheberrechtsgesetz (UrhG) und sonstigen Gesetzen zum Schutz geistigen Eigentums zustehen. Sämtliche Inhalte der Website, der App und der Marketingmaterialien (einschließlich Texte, Bilder, Grafiken, Logos und Software) sind urheberrechtlich geschützt.
2. Der Kunde gewährleistet, dass keine Rechte Dritter der Bereitstellung von Daten an Table6 entgegenstehen. Der Kunde stellt Table6 von jeglichen Ansprüchen Dritter frei, die auf einer Behauptung beruhen, dass die Bereitstellung, Nutzung, Bearbeitung oder Einbindung solcher Daten Rechte Dritter verletzt.

§ 16 Beschwerden und Streitbeilegung

1. Beschwerden sind per E-Mail an info@table6.de, über das Kontaktformular oder die Chatfunktion auf der Website www.table6.de einzureichen. Table6 wird die Beschwerde, soweit möglich, innerhalb von 5 (fünf) Werktagen nach Eingang in Bearbeitung nehmen und dem Kunden so schnell wie möglich eine inhaltliche Rückmeldung geben.
2. Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> erreichbar ist.
3. Table6 ist weder bereit noch verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes (VSBG) teilzunehmen.

§ 17 Datenschutz

1. Table6 verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden im Rahmen der Vertragserfüllung und unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).
2. Einzelheiten zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten ergeben sich aus der Datenschutzerklärung, die auf der Website www.table6.de abrufbar ist.

§ 18 Änderungen der AGB

1. Table6 behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit zu ändern oder zu ergänzen. Table6 wird den Kunden über Änderungen rechtzeitig informieren.
2. Die geänderten AGB gelten einen Monat nach Bekanntgabe an den Kunden.
3. Der Verbraucher hat das Recht, den Vertrag bis zum Inkrafttreten der geänderten AGB zu kündigen, sofern die Änderungen dazu führen, dass Table6 Dienstleistungen oder Produkte liefern kann, die wesentlich von den bei Vertragsschluss vereinbarten abweichen.

§ 19 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

1. Auf alle Rechtsbeziehungen zwischen Table6 und dem Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).
2. Für Streitigkeiten mit Verbrauchern ist der Gerichtsstand der Wohnsitz des Verbrauchers oder der Sitz von Table6, nach Wahl des Verbrauchers. Zwingende gesetzliche Bestimmungen über den Gerichtsstand bleiben unberührt.
3. Für Streitigkeiten mit Unternehmern ist der ausschließliche Gerichtsstand Frankfurt am Main.

§ 20 Salvatorische Klausel

1. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.
2. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt diejenige wirksame Bestimmung als vereinbart, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Gleiches gilt für etwaige Regelungslücken.

Anlage: Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An:

Table6 GmbH

c/o FSW Dr. Fischer Kaube Huth & Partner

Burgfriedenstraße 8-10

60489 Frankfurt am Main

E-Mail: info@table6.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

Bestellt am (*) / erhalten am (*): _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):

Datum: _____

() Unzutreffendes streichen.*